

Diagnosebefunde: Rückblick auf die Saison 2017 und Ausblick auf das Jahr 2018



SACHSEN-ANHALT

Landesanstalt für
Landwirtschaft und
Gartenbau

Zentrum für Acker- und
Pflanzenbau

Dezernat
Pflanzenschutz



Dipl.
Pflanzenschutz-
ingenieur
Noé López Gutierrez
Fachseminar PS
Gemüse
in Jütrichau
15.02.2018

Nutzen Sie die Beratungsangebote des Pflanzenschutzdienstes und der Industrien, um Verluste zu vermeiden!





Gammaeule



Gemüseeule



Kohleule



Wintersaateule



Eiablage



Fraßschäden durch Larven (welche??)



Meloidogyne hapla spp.



Pratylenchus spp.





Fangpflanzen



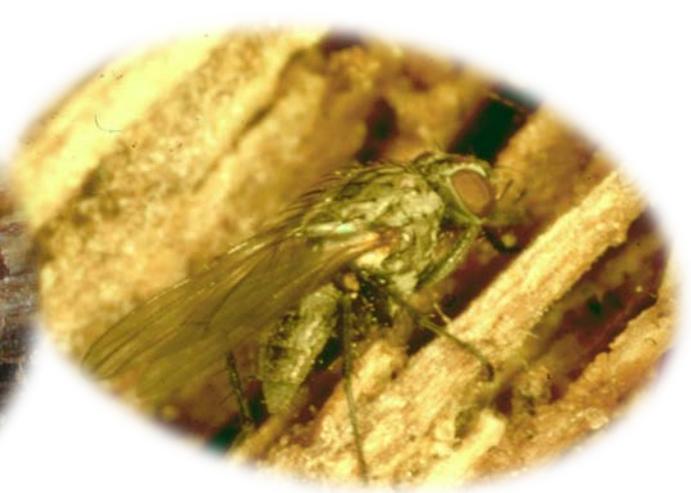
Verschiedener
Drahtwürmer (Larven
von schädlichen
Schnellkäfern) z. B
Saatschnellkäfer,
Düstere
Humusschnellkäfer



Bohnenfliege (Wurzelfliege) *D. florilega* un *D. platura*



Bohnen, Spinat, Gurke, Spargel,
Tomate, Zwiebel, Kartoffeln etc.





Der Maiszünsler (*Ostrinia nubilalis*)

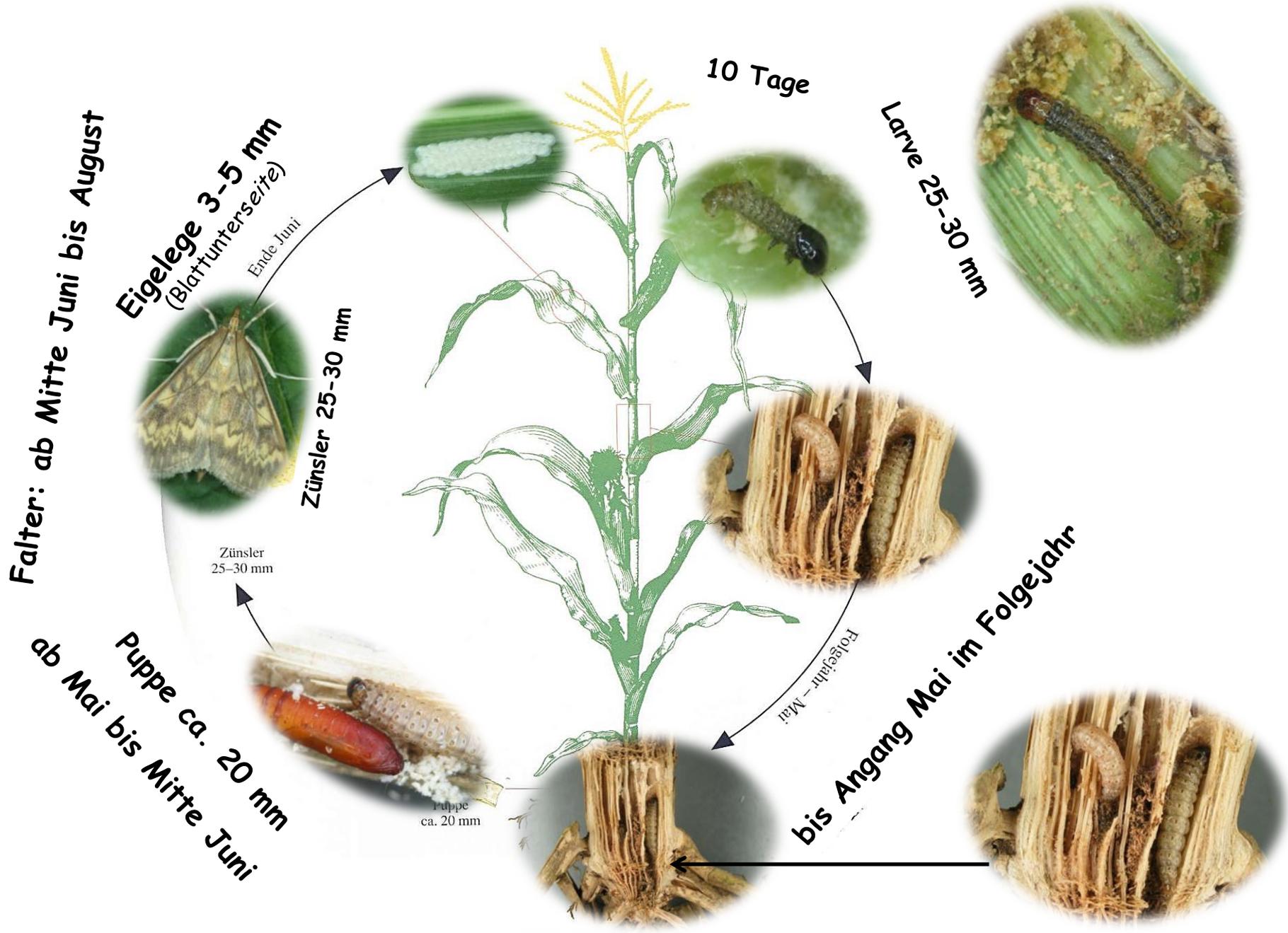


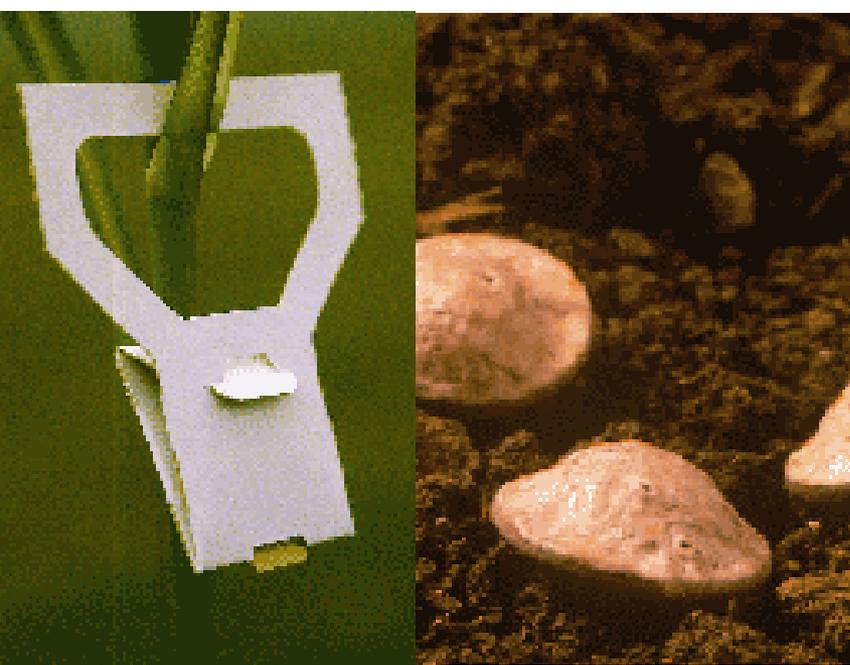
Männchen und Weibchen mit unterschiedlich großen bzw. gefärbten Flügeln (Flügel zimtbraun mit gelbbraun gezackten Querstreifen)

In Mitteleuropa zwei Rassen:

- **Z-Rasse:** spezialisiert auf Mais, verantwortlich für Massenbefall in Mais
- **E-Rasse:** polyphag (Mais, Gemüsemais, Bohnen, Fruchtgemüse (z. B. Paprika), Spargel, Beifuß, Hopfen, Kartoffeln, Sonnenblumen etc.)

Der Maiszünsler (*Ostrinia nubilalis*)





Trichobox: System zum Anhängen

- 2 Freilassungen (ges. 200 000 Trichogramma/ha)
- Ausbringung jede 20. Reihe, alle 14 m
- Trichobox auf halbe Höhe der Maispflanze auf ein Blatt schieben und möglichst nahe zum Stengel ziehen.
- Arbeitsaufwand: ca. **30 min./ha**
- hohe Wirkungssicherheit durch guten Schutz der Trichogrammen in der Trichobox

Trichocap: System zum Werfen auf den Boden (200 Kapseln pro ha/pro Freilassung)

- 2 Freilassungen (ges. 200 000 Trichogrammen/ha).
- jede 26. Reihe, alle 5 m 2 Kapseln auf den Boden werfen.
- Arbeitsaufwand ca. **20 min./ha**; auch maschinell ausbringbar.
- schnelle Ausbringung.
- geringes Risiko durch viele Ausbringungspunkte



**T. evanescens 72 000 St. = 49,58 €
138,0 € /ha**

Eine Labordiagnose ist die Grundlage für eine genaue Erkennung und Bestimmung von Organismen und sollte als **Entscheidungshilfe für eine Bekämpfungsmöglichkeit** dienen

Der Integrierte Pflanzenschutz erfordert exaktes Wissen über das Auftreten von Schadorganismen

Ich danke für Ihre Aufmerksamkeit



Füllen Sie bitte das folgende Formular aus. Als Formularverfasser können Sie ein Formular mit der Option "Formular verteilen" im Menü "Formulare" an Empfänger senden. Felder markieren

info

Landesanstalt für Landwirtschaft und
Gartenbau
Dezernat Pflanzenschutz
Strenzfelder Allee 22
06406 Bernburg

Tel.: 03471/ 334 341
Fax: 03471/ 334 109
E-Mail: pflanzenschutz@lgl.mule.sachsen-anhalt.de

PROBENBEGLEITSCHHEIN

- Auftrag zur Diagnose -

| | |
|--------------------------|---|
| Datum der Probenahme | Probennummer: (wird vom Labor ausgefüllt) 01/2017 |
| Probenehmer | |
| Auftraggeber (Anschrift) | |
| Ortsteil (optional) | |
| Straße | |